

[23515.] **F. C. Reidhard's** Buchh. in Speyer sucht:

Petermann's Mittheilungen aus Justus Perthes' geogr. Anstalt über wichtige neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie 1872. 12 Hfte. à 12 Ngr.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23516.] In unserem Geschäft ist für einen jüngeren Gehilfen, der jedoch Gewandtheit und Sicherheit in seinen Arbeiten haben muß, eine Stelle offen. Eintritt möglichst bald.

Jaeger'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.

[23517.] Zum ersten Juli suche ich einen tüchtigen, mit der Buchführung vertrauten Gehilfen. Gehalt 450 Thlr.

Berlin.

Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung.

[23518.] Auf das Inserat in Nr. 120 d. Bl. wegen Vacanz einer Gehilfenstelle in meinem hiesigen Geschäft, erfolgte eine größere Anzahl von Offerten. Da ich aber erst jetzt von einer längeren Reise zurückgekehrt bin, muß ich annehmen, daß die betr. Einsender inzwischen bereits anderweitig engagirt sind, und erneuere ich deshalb hierdurch meine frühere Offerte. Ich bemerke noch, daß ich die Stelle am liebsten so gleich, oder zum 1. Juli, spätestens bis zum 1. August zu besetzen wünsche.

Wismar, 16. Juni 1873.

D. G. Hinstorff,
in Firma: Hinstorff'sche Hofbuchhdlg.

[23519.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jungen tüchtigen Gehilfen.

Frankenhausen in Thüringen.

G. Werneburg.

[23520.] Zur Errichtung eines Papiergeschäfts wird zu möglichst sofortigem Antritt ein junger Mann gesucht, der gründliche Kenntnisse in dieser Branche besitzt.

Gehalt vorläufig 400 Thlr. pr. anno. Reisegeld wird vergütet. Gef. Offerten erbittet direct pr. Post die

Strasburg i/E.

Internationale Buchhandlung,
(S. Kap.)

[23521.] Ein tüchtiger Gehilfe, welcher in allen Arbeiten zuverlässig ist und selbständig zu arbeiten versteht, wird zu baldigem Antritt gesucht.

Offerten, denen Zeugnisse beizufügen sind, werden unter der Chiffre A. B. # 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23522.] Vacante Stellen. — In einem grösseren Commissionsgeschäft sind vacant: ein Auslieferungsposten, die zweite Cassirer- und Buchführer-stelle.

Die Stellen sind je mit 500 Thlrn. dotirt; bei letzterer ist die Kenntniss der doppelten Buchführung Bedingung. — Bei Besetzung derselben werden diejenigen Bewerber besonders berücksichtigt, die bei Erfüllung der zu stellenden Anforderungen geneigt sind, eine Stellung von Dauer einzunehmen. Bewerbungen werden unter Chiffre F. R. # 1. von der Exped. d. Bl. in Empfang genommen.

[23523.] Für ein hiesiges Commissions-Geschäft wird ein junger Mann gesucht, der an schnelles, sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine hübsche Handschrift besitzt und möglichst schon in einem gleichen Geschäft gearbeitet hat.

Der Eintritt kann Anfangs August, auch früher erfolgen.

Gef. Offerten unter Chiffre R. 100. befördert die Exped. d. Bl.

[23524.] Ich suche für meine Buchhandlung, verbunden mit Druckerei und Zeitungsexpedition einen Lehrling. Kost und Wohnung im Hause. Marienburg in W/Pr.

A. Bretschneider.

Gesuchte Stellen.

[23525.] Auf 1. October d. J. wird für einen jungen Mann, der seiner Zeit bei mir gelernt und nach Beendigung seiner Lehrzeit mit Militärdienstzeit-Unterbrechung weitere 7 Jahre als Gehilfe gearbeitet und seit einem Jahre eine Geschäftsführerstelle bekleidet, eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stelle gesucht.

Ich kann den Suchenden in jeder Beziehung als einen äußerst tüchtigen, soliden und umsichtigen Geschäftsmann empfehlen, der seinen Posten auf das vollkommenste ausfüllen wird.

Zu jed. näheren Auskunft ist Unterzeichnete gerne bereit.

Carlsruhe, Juni 1873.

G. Kreuzbauer'sche Buchh.

[23526.] Für einen jungen Mann, der den Buchhandel in unserem Geschäft erlernte, suchen wir eine Stelle, wenn möglich in einer süddeutschen Sortimentsbuchhandlung.

Stendal.

Franzen & Groffe.

[23527.] Ein junger, militärfreier Mann, mit Gymnasial-Bildung, seit 4 Jahren im Buchhandel, welcher seine Lehre mit gutem Erfolge in einer Universitätsstadt vollendete und bereits seit einem Jahre als Gehilfe conditionirte, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, p. Juli zu seiner weiteren Ausbildung in einem größeren renommirten Sortimentsgeschäft, am liebsten im Auslande, vorläufig eine passende Stelle als Volontär, in welcher er jedoch vom 1. October an als Gehilfe fungiren könnte.

Derselbe, welcher genügende Conversationsfähigkeit in der franz. u. engl. Sprache besitzt, würde nur auf eine dauernde Stelle reflectiren und wolle man gef. schleunige Offerten sub Chiffre E. K. # 50. an die Exped. d. Bl. einjenden.

[23528.] Für einen verheiratheten, zuverlässigen und überall im Buchhandel bewanderten jungen Mann, dem es, da derselbe Privatvermögen besitzt, nicht auf hohen Gehalt ankommt, suche ich womöglich in Leipzig eine Stelle als Gehilfe.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

Belegte Stellen.

[23529.] Den Herren Bewerbern um die unter Chiffre Z. Z. # 100. ausgeschriebene Gehilfenstelle unter bestem Dank für ihre Bewerbungen zur gef. Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

Gangbare Verlagsartikel

[23530.] oder ein nicht zu umfangreiches Verlagsgeschäft werden zu kaufen gesucht. Offerten sub S. L. B. Nr. 19. an die Exped. d. Bl.

Prämien

zum Jahrgang 1873 von
„Ueber Land und Meer“
und
„Illustrierte Welt“.

Die Bestellungen auf die drei prachtvollen Prämiengaben:

W. von Kaulbach's „Lotte“,
M. von Schwind's „Sieben Raben“
und das grosse Gedenkblatt an den Krieg 1870/71

Der deutsche Kaiser und seine Heerführer

sind bis jetzt schon so überaus zahlreich eingelaufen, dass der im voraus angefertigte grosse Vorrath beinahe erschöpft ist.

Um für die rechtzeitige Herstellung der noch erforderlichen Anzahl von Exemplaren Sorge tragen zu können, bitte ich Sie, mir Ihren voraussichtlichen weiteren festen Bedarf hiervon

umgehend und spätestens bis

15. Juli d. J.

aufgeben zu wollen.

Nur was bis zu diesem Termine bestellt ist, werde ich — wenn nicht sofort — so doch mit dem Schluss des Jahrgangs zu liefern im Stande sein. Alles später Verlangte kann schwerlich auf rechtzeitige Erledigung rechnen.

Stuttgart, den 12. Juni 1873.

Eduard Hallberger.

[23532.] Zu

Inseraten

pädagogischen und Jugendschriften-Verlages empfehle ich den

Deutschen Lehrerkalender 1874.

Auflage 5000. Preis pro Petitzeile oder deren Raum 4 Sgr., für die ganze Seite von 37 Petitzeilen 4 $\frac{1}{2}$.

und bitte um thunlichst frühzeitige Einsendung.
Breslau.

G. Morgenstern.

Zeitungs-Verleger

[23533.] machen wir wiederholt auf unsere Feuilleton-Correspondenz „Unter'm Strich“, enthaltend Novellen verschiedenen Genres, Miscellen, Räthsel, Gedankenblitze etc., aufmerksam. Das Blatt erscheint wöchentlich und wird direct pr. Kreuzband versandt. Abonnementspreis 6 Thlr. pro Quartal oder 20 Thlr. per annum praenumerando. Jedes abonnirende Blatt hat die Berechtigung, den gesammten Inhalt ohne Quellenangabe abzufragen.

Alle in „Unter'm Strich“ enthaltenen Novellen sind original. Prospective und Probenummern gratis.

Dr. Loewenstein's Bureau f. Verm. lit. Gesch.
in Berlin.